©Ampulex online, Christian Schmid-Egger; download unter http://www.ampulex.de oder www.zobodat.at

Der neue Schlüssel für die *Chrysis ignita*-Gruppe von Jane van der Smissen

Smissen, J. v. d (2010): Schlüssel zur Determination der Goldwespen der engeren *ignita*-Gruppe (Hymenoptera, Aculeata: Chrysididae). Mit detaillierten Beschreibungen und 502 Original-Abbildungen.
***Verhandlungen des Vereins für Naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg e. V.* 43. 4–184.**

Zu beziehen über: Verein für Naturwissenschaftliche Heimatforschung in Hamburg, Heinrich Meybohm
E-Mail: hmeybohm@t-online.de
20 € zzgl. 2 € Porto, EU-Ausland zzgl. 5,60 € Porto

Dr. Christian Schmid-Egger
An der Bucht 70 | 10317 Berlin | Germany |
christian@ampulex.de

Endlich ist es soweit. Von vielen Hymenopterologen schon sehnlichst erwartet, erschien nun der lange angekündigte Schlüssel für die *Chrysis-ignita*-Gruppe von Jane van der Smissen. Er behandelt alle deutschen sowie drei aus Nachbarländern bekannte Arten dieser sehr schwierigen und teilweise ungeklärten Goldwespen-Artengruppe.
Die Arbeit enthält als Kernstück einen sehr ausführlichen Schlüssel für die Männchen und Weibchen, der in Deutsch und in Englisch abgefasst ist. Ich konnte ihn selbst noch nicht testen. Doch es werden viele Merkmale verwendet, die auf den ersten Blick neu und aussagekräftig sind. Ergänzend bietet die Autorin Diagnosen und sehr ausführliche Beschreibungen der behandelten Arten an. Diese hat sie in insgesamt 502 originalen und sehr präzisen Zeichnungen dargestellt. Der Bestimmungsteil dieser Arbeit ist gründlich aufgemacht, wie wir das von der Autorin gewohnt sind. Vermutlich lassen sich die Taxa damit gut bestimmen.
Die Verwendung der Taxa-Namen muss allerdings noch als provisorisch angesehen werden. Linsenmaier, auf dessen Artkonzept sich die Autorin vermutlich bezieht, hat die Deutungen seiner Arten meist nicht durch Typenstudium abgesichert.

Als ein Manko empfinde ich das Fehlen jeglicher geografischer Bezüge. In keinem Fall hat die Autorin Fundorte oder Herkünfte des von ihr untersuchten Material mit angegeben. Da verschiedene Arten der ignita-Gruppe in Deutschland nur eine eingeschränkte Verbreitung besitzen, wären solche Angaben für die Bestimmung hilfreich gewesen. Dennoch bedeutet der vorliegende Schlüssel einen wichtigen Schritt zur Kenntnis der deutschen Goldwespen und ist unverzichtbar für alle Bearbeiter der Chrysididae.

Short English review

by Eckart Stolle

The present work on the *Chrysis ignita* species group has long been anticipated. Included are all species recorded for Germany and three species known from adjacent countries. Members of this species group are notoriously difficult to identify. Furthermore, many described forms have/had an uncertain status.
The core of Jane v. d. Smissen's work is a detailed key to the males and females of the *Chrysis ignita* species group in both German and English. Many new characters are used in the identification keys, as well as additional diagnoses and elaborate descriptions illustrated by detailed drawings.
However, depite the shortcomings, this work is a valuable contribution to the knowledge of middle European Chrysididae of the *ignita* species group.

The work does not include a taxonomic revision of the species using type specimens. It is, however, intended to be a tool for diagnosis only. It would have been beneficial for the readership to include exact data on the examined material, and zoogeography. However, despite the shortcomings, this work is a valuable contribution to the knowledge of middle European Chrysididae of the *ignita* species group.

The book is priced at 20 € and can be ordered from "Verein für Naturwissenschaftliche Heimatforschung in Hamburg", Heinrich Meybohm.
E-mail: hmeybohm@t-online.de. Shipping 2 € within Germany, 5,60 € within the EU.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ampulex - Zeitschrift für aculeate Hymenopteren

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: 2

Autor(en)/Author(s): Schmid-Egger Christian

Artikel/Article: Buchbesprechungen 77